

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin liebe Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DF1LG, mein Name ist Holger, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen. Es folgt zuerst der SH-Rundspruch sowie anschließend der Deutschland-Rundspruch. Nachfragen zum Inhalt der Rundspruchsendungen können gerne am Ende der Sendung bzw beim Bestätigungsverkehr gestellt werden.

Die Aussendung erfolgt auf folgenden Relais und Frequenzen: DB0ZA 145,625 MHz, DB0XN 438,950 MHz, DB0PC auf 439,100 Mhz und DB0PR 439,350 MHz. Beginnen wir mit dem Schleswig-Holstein-Rundspruch:

### **Die Meldungen des SH-Rundspruchs im Überblick:**

- Ergebnisse der Distriktsfuchsjagd vom 27.08.2006
- Funkfrühschoppen in Heide mit neuem Treffpunkt
- DB0HEI 2m-Relais außer Betrieb
- Infoabend zum Thema Software Defined Radio (SDR)
- OV M05 - airmobil
- UKW Expedition
- Kurzbericht zum ILLW 2006 von M10
- Großraum-Mobilwettbewerb Distrikt M
- Relaisnews aus den Nachbardistrikten

## **Ergebnisse der Distriktsfuchsjagd vom 27.08.2006**

Am 27.08.2006 um 10 und 14 Uhr fand die 2. Fuchsjagd des Distriktes M statt.

Auf 80 m nahmen 15 Personen teil.

Erster wurde Christian Drews, DL7APD, vor Klaus Simon, DL5HCK, und Dieter Barg, DL9MFI.

Auf 2 m nahmen 13 Personen teil.

Hier gewann Klaus Simon, DL5HCK, vor Dieter Barg, DL9MFI, und Christian Drews, DL7APD.

Ich möchte mich bei den Helfern Kleif, DC1LKZ, Otto, DD0LO, und meiner XYL Sybille bedanken, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Gruß

Günter, DL2LBF  
ARDF-Referent M  
OVV M 18

## **Funkfrühschoppen in Heide mit neuem Treffpunkt**

seit dem 14. Mai treffen sich OM,s , YL,s, XYL,s und SWL,s jeden Sonntag zum klönen , fachsimpeln, oder schnacken (über Funk) in Heide an der Westküste , ab 11.00 h bis ca. 14.00 h. Der neue Treffpunkt ist im MTV nahe Meldorfer Straße, genauer in der Straße ‚Am Sportplatz‘ .

Eingeladen sind alle OM,s , YL,s , XYL,s und SWL,s, insbesondere unsere Urlauber. Anruf Frequenz sowie Einweisungsverkehr ist auf der Frequenz 439,050 MHz auf DB0HEI

Grüße DB1HC Manfred

## **DB0HEI 2m-Relais außer Betrieb**

Aufgrund einer technischen Störung von DB0HEI , dem 2m Relais in Heide, steht dieses vermutlich bis Ende September nicht zur Verfügung. Zum Ausweichen besteht die Möglichkeit DB0HEI, auf 70cm, 439,050 MHz zu nutzen.

73, von DC0LL, Jörg, OVV von M17

## **Infoabend zum Thema Software Defined Radio (SDR)**

Am 27. September 2006 findet um 19:00 Uhr im Anschluß an den OV-Abend des OV Nortorf M16 im „Alten Landkrug“ in der Großen Mühlenstraße 6 ein Informationsabend zum Thema Software Defined Radio (SDR) statt.

Neben einer Einführung in diese Technologie liegt der Schwerpunkt in der praktischen Vorführung eines SDR-1000-Transceivers von „FlexRadioSystems USA“. Daneben werden Möglichkeiten bestehen, um einen Einstieg in die SDR-Technologie zu finden. Es ist also kein trockener Vortrag geplant, sondern es wird gezeigt, was mit einem modernen PC mit Soundkarte und wenig Hardware erreicht werden kann.

Für die Teilnahme bitte ich, sich in eine Liste eintragen zu lassen, damit wir auch die notwendigen Vorarbeiten für diese Veranstaltung leisten können.

Dieser Vortrag wurde schon am 1. Mai 2006 in Eckernförde gehalten. Leider fand er nicht seiner Bedeutung entsprechend die erhoffte Resonanz.

Zu dieser Einladung zum Infoabend ist noch folgendes zu bemerken: Das Thema der digitalisierten Amateurfunkgeräte ist jetzt aktuell. Um eine bessere Kenntnis der Grundlagen zu erlangen, plant der OV Nortorf eine Auswahl von Berichten aus den Fachzeitschriften für alle Teilnehmer zur Verfügung zu stellen. Wir würden uns freuen, wenn sich alle Interessierten zu dieser Info-Veranstaltung melden würden.

Nach dem Rundspruch ist ein Ansprechpartner auf dem Aschbergrelais (145,625 MHz) qrv, der erste Fragen beantwortet und Anmeldungen entgegennimmt.

73 von DF8LK Otto

## **OV M05 - airmobil**

Am 9. und 10. September, jeweils von 10 bis 18 Uhr, beteiligt sich der OV Itzehoe M05 am Erlebniswochenende des Itzehoer Luftsportvereins ILV.

Diese Veranstaltung findet am Flugplatz Hungriger Wolf /Hohenlockstedt direkt an der B77, 10 km nordöstlich von Itzehoe statt.

Der OV M05 wird mit Funkbetrieb in analogen und digitalen Betriebsarten auf Kurzwelle und UKW sowie allgemeinen Informationen zum Amateurfunk vertreten sein. Weiter geplant sind APRS sowie ATV direkt vom Flugzeug. Die Kids können spielerisch ein Morsediplom erwerben.

Besonders interessant: Auf der Ortsfrequenz 145,400 MHz ist an beiden Tagen DK0IZ airmobil zu arbeiten. Bei einer Flughöhe von einigen 100 Metern sind große Reichweiten zu erwarten.

Für die ganze Familie sind weiter im Angebot:

Rundflüge, Fallschirm-Tandemsprünge, Drachenfliegen, Flugsimulator, Modellflug, Feuerwehr, Hüpfburg.. und vieles mehr. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Weitere Informationen sind unserer Homepage [www.afu-sh.de](http://www.afu-sh.de) zu entnehmen.

## UKW Expedition

Am UKW Contest Wochenende 02. bis 03.09.2006 befinden sich eine kleine Gruppe von Funkamateuren in Lichtenstein. HB0  
Locator JN47 ??

Wir sind auf dem Augstenberg ca.2400 Meter hoch.  
Station ist nicht riesig aber für Verbindungen nach Schleswig-Holstein wird es reichen.. vor 3 Jahren hat es mit weniger geklappt.  
Also ca. 180Watt in eimal 15 Element.  
Arbeitsfrequenz : 144.399 + -  
Call HB0/DG3XA Andy HB0/DG7TG Thorsten

Hauptstrahlrichtung wird Nord DL sein.

Wir würden uns freuen möglichst viel aus dem Distrikt M ins Log zu bekommen.  
Es grüßt das DLORSH Team M27 .. 73 Thorsten

## Kurzbericht zum ILLW 2006 von M10

Beim Internationalen Leuchtturm und Feuerschiff Wochenende am 19. und 20. August 2006 war eine kleine Crew unseres OV-Grömitz M10 im noch aktiven Leuchtturm DAHMeshöved an der Lübecker-Bucht qrv. Dies war bereits unsere 2. Aktivierung des Leuchtturms mit der Nr. FED-069 durch den OV-Grömitz M10. In dem Raum unterhalb des Leuchtfuers, der ansonsten nur noch für Trauungen genutzt wird, wurde die Station eingerichtet. Von diesem romantischen QTH aus wurden von Martin DL2DD, Andreas DG9LBD und Rainer DC2LF 287 Verbindungen auf Kurzwelle getätigt. Am Sonntag-Nachmittag wurde die Station wieder abgebaut. Mehr Infos hierzu gibt es unter [www.dl0ovg.de/lh](http://www.dl0ovg.de/lh)

vy 73 Gerd DK6HD OVV M10

## Großraum-Mobilwettbewerb Distrikt M

DATUM: 10.09.2006

QTR: 05.30 -07.30 UTC

Zur Erlangung der DARC-Fahrzeugplakette und der jährlichen „MM“-Meisterschaft veranstaltet der Distrikt S-H diesen Wettbewerb auf den Bändern 80m, 2m und 0,7m.

Die Teilnahme erfolgt nur in einer Wertungsklasse. Je KFZ kann nur ein OP auf KW und ein OP auf UKW gewertet werden. Es nehmen nur lizenzierte Funkamateure mit einer mobilen Amateurfunkstelle im Sinne der Bestimmungen des DARC (siehe CQ-DL 12/2000 Seite 910) teil mit einer vom Veranstalter vergebenen Teilnehmernummer.

Der Standort ist beliebig. Der Wechsel des Standortes während des Wettbewerbes ist nicht gestattet.

Es gelten für den Wettbewerb die IARU-Empfehlungen für die Frequenznutzung. Auf 80m ist die Benutzung der Mobilanruffrequenz 3690 Khz, und auf UKW und UHF die Nutzung der Relaiskanäle nicht gestattet. Jede Station darf auf KW nur einmal, von UKW/UHF-Teilnehmern einmal pro Band gearbeitet werden. Zugelassen sind alle Betriebsarten.

Nachrichteninhalte sind: CALL, ZEIT, RAPPORT, TEILNEHMER-Nr., LOCATOR

Wertung: Anzahl der QSO's x Kilometer = Wettbewerbspunkte



Wertungsausschluß: Log's ohne vollständig ausgefüllten Kopf, ohne Unterschrift, mit weniger als 5 QSO's. QSO's mit falschen Angaben und mit einer Zeitdifferenz von mehr als 5 Minuten. Unleserliche Eintragungen und QSO's im gleichen Locator.

Das unterschriebene Log senden Sie bitte umgehend (Frist ist 2 Tage nach dem Ende des Wettbewerbs) an :

Peter Göttsche  
Langjahren 26  
24536 Neumünster

Der Veranstalter und der DARC e.V. haften für keinerlei Schäden und Folgen. Jeder Teilnehmer haftet für sich und sein Fahrzeug. Die Bestimmungen der STVO und der STVZO sind einzuhalten. Zusatzantennen und Zusatzerder sind am oder abgesetzt vom Fahrzeug nicht gestattet. Die Anlage muß ohne irgendwelche Veränderungen auch während der Fahrt betriebsbereit sein.

Ich wünsche allen Teilnehmern viel Spaß und viel Erfolg!

Peter, DJ7TD

## Relaisnews aus den Nachbardistrikten

10m-FM-Relais DF0HHH:

Die 10m-PA wurde von Bernhard, DL6XB, repariert und funktioniert wieder einwandfrei! Vom 28.07.2006 an wird mit 2 zusammengeschalteten TX-Antennen Solarcon I-Max 2000 vom Fernmeldeturm Rosengarten aus gesendet. Deshalb kann man DF0HHH jetzt im Bereich Bremen und Bremerhaven mit bis zu 4-5 S-Stufen staerker empfangen wie vorher, wo zuvor nur mit einer einzigen TX-Antenne gesendet wurde.

Der 5. 10m-Empfaenger, der sich direkt am Senderstandort von DF0HHH befindet, kann sogar noch die schwachsten Signale empfangen, ohne das der Empfang dabei beeintraehtigt wird, wenn der Relaissender gerade auf Sendung geschaltet ist. Die beiden TX-Antennen sind von der RX-Antenne, uebrigens auch eine Solarcon I-Max 2000, die in 290m ueber NN aufgebaut ist, ca. 70m Luftlinie voneinander raeumlich getrennt. Dafuer wird auch absolut keine einzige Filtertechnik verwendet! So etwas gibt es wohl weltweit nur bei DF0HHH? Die Sende- und Empfangsfrequenzen liegen bekanntlich ja nur 100 kHz auseinander! Und deshalb kommen weltweit bei den 10m-FM-Relais auch abgesetzte 10m-Empfaenger zum Einsatz.

Bei DF0HHH sind ausserdem noch 4 abgesetzte 10m-Empfaenger im Einsatz, die ueber 23cm-Linkstrecken an den Sender angebunden sind. Der 10m-Empfaenger in der Innenstadt von Hamburg wurde am 31.07.2006 leider ausser Betrieb genommen, weil zur Zeit umfangreiche Dachsanierungsarbeiten

auf dem Universitaetsgebaeude "Philosophenturm" vorgenommen werden. Unsere gesamte DB0MHH-Antennenanlage muss noch demnaechst von uns demontiert werden. Ob dann zukuenftig noch ein weiterer Betrieb des abgesetzten 10m-Empfaengers auf dem Philosophenturm durchgefuehrt werden kann, steht noch weit in den Sternen! Hoechstwahrscheinlich verlieren wir diesen schoenen DB0MHH-Relaisstandort und es muss dann ein neuer Ersatzstandort in Hamburg-Mitte dafuer gesucht und gefunden werden, welches sich aber wohl als sehr schwierig erweisen wird?

Echolink auf dem 10m-FM-Relais DF0HHH:

Der Echolinkzugang zum 10m-FM-Relais funktioniert seit dem 22.08.2006 wieder einwandfrei! Die Festplatte des Echolinkrechners hatte einen Plattencrash und wurde ausgetauscht. Das 10m-FM-Relais DF0HHH kann man auch ueber HF mit der Nodenummer 76975 (DTMF-Kennung) von anderen Echolink-Relais aus connecten.

70cm-FM-Relais DB0POE:

Das 70cm-Relais DB0POE in Poenitz hat am 18.08.2006 seinen Betrieb ganz eingestellt! Der Eigentuemmer des Raiffeisengetreidesilos LEV fordert vom Relaisverantwortlichen Bernd, DH9BV, dass sein 70cm-Relais nur noch nach der neuen Explosionsschutzverordnung betrieben werden darf. Ausserdem moechte der Eigentuemmer auch die anfallenden Stromkosten fuer DB0POE ersetzt bekommen.

Wegen Zeitmangels des Relaisverantwortlichen, gibt er das 70cm-Relais

Poenitz jetzt ganz auf, weil er es nicht einsieht, dass er jetzt alleine die zukuenftigen Stromkosten bezahlen soll. Der Strom wird sowieso nur Werktags von Morgens bis Abends (Feierabend) eingeschaltet und am Wochenende gibt es dann eben keinen Strom mehr fuer DB0POE! Und somit ist uns schon wieder einmal ein schoener Relaisstandort verloren gegangen!

Dazu nun ein Statement des Relaisverantwortlichen von DB0POE:

Ganz so dramatisch, wie es hier geschildert wurde, ist es nun auch wieder nicht! Mit der Raiffeisenbank haben wir jahrelang gut kooperiert. Es gab ueberhaupt keinen Grund zur Klage. Inzwischen ist der Silo im Besitz der LEV, was aber ebenfalls keine Nachteile fuer uns bedeutete. Allerdings wird aus versicherungstechnischen Gruenden in Zukunft der Silo ausserhalb der Geschaeftszeiten stromlos geschaltet. Das war bisher zwar auch schon der Fall, aber unser Relais wurde ueber eine separate Leitung versorgt. Und das soll eben nicht mehr sein. Den Strom haetten wir wohl auch in Zukunft noch fuer lau bekommen. 3400 kWh in 12 Jahren sind nun wirklich nicht die Welt.....

Allerdings hatte ich auch in den letzten Jahren kaum Zeit, mich um das Relais zu kuemern. Das war der naechste Punkt, der schliesslich zu der Entscheidung fuehrte, das Relais komplett abzubauen. Die Bestandteile des Relais sind allerdings noch vorhanden.

Und hier noch ein Bericht von der Webseite

<http://www.relais-arbeitsgruppe.de/df0hhh/forum1/viewtopic.php?t=53>

der Relaisarbeitsgruppe Hamburg e.V. dazu:

Verfasst am: 18 Aug 2006 20:57      Titel: DB0POE - Silent Key

Am 18.08.2006 wurde das Poenitz-Relais DB0POE, 439.075 MHz, endguelting abgeschaltet und demontiert. Es war auf einem 50m hohen Getreidesilo der LEV (frueher Raiffeisen) direkt neben der B 432 installiert (JO 54 IA). Da aus versicherungstechnischen Gruenden in Zukunft der gesamte Silo ausserhalb der Geschaeftszeiten stromlos gemacht werden soll, waere ein weiterer Betrieb nicht ohne erheblichen Aufwand moeglich gewesen. Die Technik einschliesslich der Antenne ist jedoch noch in einwandfreiem Zustand und lief die vergangenen 12 Jahre auch ohne besondere Wartung stoerungsfrei. Jetzt steht das gute Stueck bei mir Zuhause. Zum Wegwerfen ist es viel zu schade. An Geraeten sind verbaut:

- 1 Netzteil 10A 13,8V,
- 2 modifizierte Dantronic AP 2000 Funkgeraete (PLL),
- 1 Duplexweiche 439,075 / 431,475 MHz,
- 1 Empfangsverstaerker 18dB von Landwehr,
- 1 Relaissteuerung mit Sprachkennung, Eigenbau DH9BV,
- 1 E-Verteilung mit div. Sicherungsautomaten fuer 230V,
- 1 Sicherungsverteiler fuer 12V,
- 1 Stromzaehler (einphasig),
- diverse Kleinteile (Stecker, Kabel, Adapter, Blitzschutz usw),

dazu noch die Antenne (Comet 2x4 max) mit ca. 30m Aircell 7.

Das Ganze befindet sich in einem Rittal-Schaltschrank von ca. 1,20 x 1,20 x 0,40m. Sollte jemand Interesse an der Ausrüstung haben, dann bitte per Email bei mir melden: [dh9bv@df0hhh.de](mailto:dh9bv@df0hhh.de)

73 de Bernd, DH9BV

70cm-FM-Relais DB0SWN:

Die 70cm-PA vom Schweriner Relais DB0SWN ist leider wieder einmal defekt! Deshalb wurde die Kopplung zwischen DB0SWN und DF0HHH erst einmal getrennt!

2 Mitglieder der Relaisarbeitsgruppe Hamburg e.V., werden dem Relaisverantwortlichen Dietrich, DG3SWA, wohl höchstwahrscheinlich in der 35. Kalenderwoche zur Wiederbelebung von DB0SWN behilflich sein! Wenn diese Aktion von Erfolg gekroent sein sollte, wird die Relaiskopplung zum 70cm-FM-Relais DF0HHH wieder in Betrieb genommen!

73 de Bernhard, DL6XB, Mitarbeiter im DARC-UKW-Referat Hamburg...

*Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.*

Kommen wir nun zum DL-Rundspruch:

## DL-RS

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 34 des Deutschen Amateur-Radio-Club für die 34. Kalenderwoche 2006. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Betreiber von Relaisstationen könnten von der GEZ-Gebühr betroffen sein
  - Liste der deutschen Kurzrufzeichen aktualisiert
  - Umfrage zu Mikrowellenaktivitäten
  - Zahl der Funkamateure und WIA-Mitglieder in Australien wächst
  - ON3-Rufzeichen nun auch auf 10 m zugelassen
  - OV Fürth sucht Langwellentransceiver
  - Termine
  - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:



## **Betreiber von Relaisstationen könnten von Rundfunkgebühren betroffen sein**

---

Ab 1. Januar 2007 sind auch auf internetfähige Rechner Rundfunkgebühren in Höhe von ca. 17 Euro zu zahlen. Betreiber fernbedienter und automatischer Amateurfunkstationen könnten deshalb betroffen sein, weil sie ihre Stationen in der Regel nicht portabel, sondern an festen Standorten betreiben. Da diese sich aber nicht innerhalb der eigenen Wohnung befinden, würde die Zweitgerätebefreiung nicht greifen. Im Auftrag der Vereinigung der Rundfunkgebührenzahler ist gegen die Rundfunkgebühren für Internet-PCs Verfassungsbeschwerde eingereicht worden. Der Vorstand des DARC e.V. unterstützt ein Positionspapier, das dazu dienen soll, die Thematik aufzubereiten und zukunftsgerichtete Vorschläge zu erarbeiten. Das Papier soll von mehreren Verbänden unterstützt und öffentlichkeitswirksam verbreitet werden. Es kann neben der Verfassungsbeschwerde auch dazu dienen, den politischen Druck zu erhöhen. Unterdessen wird die Ausweitung der Rundfunkgebühren weiterhin heftig politisch diskutiert. D

Die Abkehr vom Gerätemodell ist dabei ebenso Thema wie die Rückführung der Gebühr für Internet-PCs auf die Rundfunkgebühr von ca. 5,50 Euro. Der Vorstand wird die Angelegenheit insbesondere im Interesse der Relaisverantwortlichen aufmerksam begleiten und rechtzeitig Handlungsmaßnahmen beschließen.

## Liste der deutschen Kurzurufzeichen aktualisiert

---

In den vergangenen Tagen wurde die „DL-Kurzcall-Liste“ auf den Internetseiten des OV Fehngebiet (I54) aktualisiert. Dabei wurden die Daten der Bundesnetzagentur eingearbeitet. Inzwischen sind dort über 250 deutsche Kurzurufzeichen mit nur einem Buchstaben im Suffix gelistet. Die Liste ist unter [www.darc.de/i54](http://www.darc.de/i54) aufzurufen und kann auch als PDF-File heruntergeladen werden.

## Umfrage zu Mikrowellenaktivitäten

---

Eine Umfrage der ARRL zum Thema „Welches ist das höchste Amateurfunkband, das du je gearbeitet hast“, hat folgendes Ergebnis gebracht: Von 2100 abgegebenen Stimmen haben bisher erst 29,1 % auf Frequenzen oberhalb 1240 MHz gearbeitet. Dabei fällt auf, dass es zu keiner kontinuierlichen Abnahme kommt, je höher die Frequenz ist, sondern zu Ballungen mit ca. 15 % bei 1240 MHz bis 2450 MHz und 13 % bei 10 GHz bis 24 GHz. Im Bereich 3300 MHz bis 5925 MHz sind nur 1,4 % der Umfrageteilnehmer tätig.

## **Zahl der Funkamateure und WIA-Mitglieder in Australien wächst**

---

Einen Zuwachs von 4 % neuer Funkamateure und 14 % neuer Mitglieder verzeichnet das Wireless Institute of Australia (WIA) seit Mai 2004. Damals bekam der nationale Verband das Prüfungsrecht, und allein im Juli 2006 wurden 84 neue Foundation-, 22 Standard- und drei Advanced-Lizenzen ausgestellt. Seit der Einführung des neuen dreiklassigen Lizenzsystems im Oktober 2005 sind etwa 70 % aller neuen Standard- und Advanced-Lizenzen so genannte Upgrades von Foundation-Lizenz-Inhabern. Auch was die Anzahl der Mitglieder im nationalen Verband angeht, wird ein stetiges Wachstum verzeichnet: Allein im Monat Juli konnten 77 neue Mitglieder aufgenommen werden. Auf lokaler Ebene wird ebenfalls eine stetig steigende Bereitschaft zur Teilnahme am Clubleben verzeichnet.

## **ON3-Rufzeichen nun auch auf 10 m zugelassen**

---

Mit Beschluss vom 2. August 2006 hat die belgische Fernmeldebehörde BIPT den ON3-Lizenzinhabern (so genannte „Basisvergunning“ - Basislizenz) auch den Funkverkehr im 10 m-Band genehmigt. Die Ausgangsleistung darf 10 W nicht überschreiten - es sind aber alle Betriebsarten zugelassen. Nähere Informationen im Internet unter: <http://www.uba.be/actual/pdf/BIPT-28MHz-ON3-nl.pdf>.

Belgien hat die ECC-Empfehlung (05)06 bezüglich der CEPT Novice Licence noch nicht implementiert. Daher ist in Belgien der Amateurfunkbetrieb mit einer deutschen Klasse-E-Genehmigungen nicht erlaubt.

## OV Fürth sucht Langwellentransceiver

-----

Für eine geplante Langwellenaktivität sucht der OV Fürth (B01) einen Langwellentransceiver oder Sender/Empfänger. Mit Hilfe eines Fesselballons soll eine Antenne errichtet werden. So sollen Funkverbindungen innerhalb Europas möglich sein. Wenn Sie einen Langwellentransceiver, Sender oder Empfänger besitzen und diesen für die Aktivität zur Verfügung stellen möchten, wenden Sie sich bitte an den OVV des Ortsverbandes Fürth, Lambert Roggenbuck, DB2NR, [ovv@ov-fuerth.de](mailto:ovv@ov-fuerth.de) oder an die Redaktion.

## Termine

-----

*24. bis 27. August: 38. Deutsch-Niederländische-Amateurfunker-Tage in Bad Bentheim*

Weitere Termine findet man auf der DARC-Webseite unter Terminkalender.

## **Aktuelle Conteste**

-----  
 26. August: Aktivitätswettbewerb H,S,W KW/UKW

26. bis 27. August: Keymens Club of Japan Contest, YO DX Contest, SCC RTTY  
 Championship

2. September: AGCW-DL Handtastenparty 40 m

2. bis 3. September: IARU-Region-1-VHF-Wettbewerb, JARL All-Asia-DX-  
 Contest, IARU Region-1-Fieldday

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite [www.darcdxhf.de](http://www.darcdxhf.de) unter  
 Conteste sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 8/06 auf  
 Seite 585 und in der Ausgabe 9/06 auf der Seite 656.

## **Der Funkwetterbericht vom 23. August, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL**

-----  
 Zunächst der Rückblick vom 16. bis 22. August:

Die Sonnenfleckengruppen 10 905 und 10 904 waren Quellen für insgesamt 15  
 C-Flares im Berichtszeitraum. In Zeiten des Sonnenfleckenminimums ist das  
 bereits beachtenswert. Der Flux pendelte um 77 Einheiten. Das  
 geomagnetische Feld war an fast allen Tagen ruhig. Wir konnten uns über  
 vergleichsweise gute DX-Bedingungen zwischen 80 m und 17 m freuen. Die  
 Bänder darüber waren nicht an allen Tagen offen.

Vorhersage bis 29. August:

Wir erwarten, außer am 22. August, keine geomagnetischen Störungen und  
 eventuell einen M-Flare von der Sonnenfleckengruppe 10 905. Zwischen 80 m  
 und 17 m sollten eigentlich alle Kontinente erreichbar sein.

Funkwetter kurz erklärt: Funkverbindungen über den langen Weg

Funksignale werden in fast allen Fällen entlang des Großkreises um die Erde übertragen, auf dem kurzen Weg oder dem langen Weg. Zu Zeiten des solaren Maximums erlauben die hohen Fluxwerte interessante Experimente, beispielsweise die eigenen Funksignale nach einem Erdumlauf wieder aufzunehmen. Mit Richtantenne lohnt es sich auch, zu testen, ob der kurze oder lange Weg besser funktioniert, manchmal treten dabei Feldstärkeunterschiede von bis zu zwei S-Stufen zu Gunsten des langen Weges auf.

Es folgen die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 18:56; Melbourne/Ostaustralien 20:56; Perth/Westaustralien 22:46; Singapur/Republik Singapur 23:03; Tokio/Japan 20:04; Honolulu/Hawaii 16:11; Anchorage/Alaska 14:23; Johannesburg/Südafrika 04:30; San Francisco/Kalifornien 13:31; Stanley/Falklandinseln 10:56; Berlin/Deutschland 03:59.  
Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:43; San Francisco/Kalifornien: 02:52; Sao Paulo/Brasilien 20:52; Stanley/Falklandinseln 21:04; Honolulu/Hawaii 04:55; Anchorage/Alaska 05:34; Johannesburg/Südafrika 15:51; Auckland/Neuseeland 05:51; Berlin/Deutschland 18:18.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Lars Bernhardt, DH1LB, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als Text oder Real-Audio- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite [www.darc.de](http://www.darc.de) sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax sowie per E-Mail ausschließlich an [redaktion@darc.de](mailto:redaktion@darc.de).

Vielen Dank fürs Zuhören. 73, AWDH und bleiben wir in Kontakt!

*Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen eine ruhige Woche, viel Gesundheit und allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt.*

*Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Montag 13:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: [df1lnf@gmx.net](mailto:df1lnf@gmx.net).  
Aus organisatorischen Gründen können Meldungen für den nächsten S-H-Rundspruch nicht per Fax angenommen werden sondern nur per Email.*

*Dieser Rundspruch ist in Kürze auch im Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter [www.darc.de/m](http://www.darc.de/m) nachzulesen.  
Ebenso erfolgt zeitnah eine Einspielung in Packet Radio.*

*Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendungen gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr zu stellen.*

73 und AWDH von DF1LNF.